



**Vielfalt  
macht  
stark!**

## Individuelle Förderung – Fordern und Fördern

Die individuelle Förderung hat ihren Platz am Herder-Gymnasium vor allem im Fachunterricht. Darüber hinaus bietet die Vielfalt der außerunterrichtlichen Angebote, die das Herder-Gymnasium prägen, zahlreiche individuelle Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten.

### Arbeitsgemeinschaften

Gerade im Bereich der musisch-künstlerischen und sportlichen Arbeitsgemeinschaften empfinden unsere Schülerinnen und Schüler Freude und Zufriedenheit, wenn sie besondere Talente zeigen können, allein oder mit anderen gemeinsam etwas einüben und gestalten. Sie können dadurch ihr Selbstvertrauen stärken und lernen zugleich, die eigenen Möglichkeiten und Leistungen sowie die der anderen realistisch einzuschätzen. Dieses gilt auch für die Schülerinnen und Schüler, die sich gesellschaftlich-sozial engagieren. Diejenigen, die in der AG „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“, der Medienscout-AG oder der Umwelt- und Fairtrade AG mitarbeiten, zeigen ein hohes Maß an Verantwortungsbereitschaft und Engagement, geben ihr Wissen an andere weiter und stärken das respektvolle Miteinander an unserer Schule.

### Drehtürmodell

Schülerinnen und Schülern mit individuell sehr ausgeprägten Begabungen eröffnen wir im Rahmen des sogenannten Drehtürmodells schon in der 6. Jahrgangsstufe die Möglichkeit, eine Projektarbeit zu einem sie besonders interessierenden Thema zu erstellen und ihre Ergebnisse bei einem Eltern- abend zu präsentieren. Im weiteren Verlauf ihrer Schullaufbahn haben besonders begabte Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, herausfordernde Bildungsangebote, z.B. der Schülerakademie und der Universitäten zu nutzen. In Klasse 7 kann diese Form der individuellen Projektarbeit im außerunterrichtlichen Rahmen fortgesetzt werden. Die Schülerinnen und Schüler nutzen für ihre Ausarbeitungen schuleigene Laptops.

### Gemeinsam stark – Schüler helfen Schülern

Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 – 7, die Unterstützung in der Lernorganisation oder in einzelnen Fächern benötigen, bieten wir eine Förderung durch eine Lernpatin oder einen Lernpaten an. Die Schülerinnen und Schüler höherer Jahrgangsstufen werden auf diese Lernpatenschaft gezielt vorbereitet, um ihre „Patenkinder“ besonders wirksam zu unterstützen. Wir machen die Erfahrung, dass diese Hilfe „von Schülern für Schüler“ die Motivation der Kinder, die Unterstützung benötigen, stärkt und ihnen oftmals neues Zutrauen gibt.

### Digitale Medien im Unterricht

Durch den gezielten Einsatz von digitalen Medien im Unterricht stärken wir auf der Basis des Medienkompetenzrahmens NRW die Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler im Umgang mit diesen. In der Sekundarstufe I stehen mobile iPad-Wagen in Klassenstärken zur Verfügung. In der Oberstufe stärken wir durch den Einsatz schülereigener iPads kooperative Lernformen, die Eigenständigkeit des Arbeitens und die Schüleraktivierung im Unterricht.

### Netzwerke und Kooperationen

Als Schule sind wir in vielfacher Weise in Netzwerke und Kooperationen mit außerschulischen Partnern eingebunden. Im Netzwerk „Schule der Zukunft – Bildung für Nachhaltigkeit“ arbeiten wir an der Umsetzung von Projekten zu einer nachhaltigen und gerechten Zukunftsgestaltung zusammen. Durch den Austausch mit anderen Schulen im Netzwerk „Zukunftsschule NRW“ entwickeln wir den Bereich der Begabungsförderung weiter. Mit der VHS, dem Mindener Museum, dem LWL Preußen-Museum, dem Kommunalarchiv, der Stadtbibliothek, dem Stadttheater, dem BÜZ und der Fachhochschule Bielefeld Campus Minden verbindet uns eine langjährige Zusammenarbeit. Wir stehen mit vielen Firmen – Follmann Chemie, Wago, Rose – in einem engen Austausch, der interessierten Schülerinnen und Schülern vielfältige Möglichkeiten zur Umsetzung von Projekten eröffnet.

---

## Berufs- und Studienorientierung

Die grundlegenden Elemente in der **Sekundarstufe I**:

- Boys' und Girls' Day für die Klassen 5 – 10: Teilnahme aller Schülerinnen und Schüler
- Jahrgangsstufe 8:
  - Potenzialanalyse
  - drei Berufserkundungstage
- Jahrgangsstufe 9: Bewerbungstraining in Kooperation mit der Firma Rose
- MILEFA (Mindener Lernfabrik)
- Beratungsgespräche im Übergang von Klasse 10 zur Oberstufe

In der **Sekundarstufe II** bieten wir unseren Schülerinnen und Schülern vielfältige Möglichkeiten der Berufs- und Studienorientierung:

- Hochschultag in der Q1
- Duales Orientierungspraktikum als freiwilliges Angebot
- Vocatium (Berufsinformationsmesse mit Einzelterminen)
- Check-U (online Portal zur Wahl eines Studienplatzes)
- Talentscouting in Kooperation mit der Universität Bielefeld
- Lange Nacht der Studienberatung
- Berufsnavigator zur Einschätzung individueller Stärken in der Q1 und Berufsberatung für die Q2
- Berufsinformationsbörse als besonderes Angebot in der Q1, getragen durch verschiedene Kooperationspartner und unterstützt durch zahlreiche ehemalige Herderaner, die ihre Erfahrungen aus Studium und Beruf anbieten

---

**Wir sind als Schule in Netzwerke eingebunden, durch die wir unsere besonderen Profilierungen ausbauen. Unsere Auszeichnungen:**

